



Da kann ja jeder kommen

Basis-Kurs inklusive Konfirmandenarbeit

Unterschiedliche Jugendliche (mit und ohne Behinderung, aus unterschiedlichen Milieus, mit verschiedener Vorbildung etc.) begegnen sich in der Konfirmandenzeit. Doch wie kann ich ihnen gerecht werden? Wie kann ich Vielfalt auch als Ressource erkennen und welche Kompetenzen brauche ich, um den unterschiedlichen Bedürfnissen gerecht zu werden? Wie kann Inklusion gelingen?

In diesem Kurs wollen wir Vielfalt als Chance wahrnehmen. In Begegnungen untereinander, mit biblischen Texten und Symbolhandlungen wollen wir dem nachgehen. Im Hintergrund steht eine subjektive inklusive Didaktik, die davon ausgeht, dass jeder Mensch versucht, sich mit all seinen Einschränkungen optimal in der Mitwelt zu bewegen.

Inhalte

- ▶ Grundlagen subjektiver Didaktik

- ▶ Sonderpädagogische Hintergründe bezogen auf unterschiedliche Behinderungen
- ▶ Vielfalt unserer eigenen religiösen Identität
- ▶ Vielfalt im Unterrichtsteam
- ▶ Vielfalt in den Methoden
- ▶ Leichte Sprache
- ▶ Entwicklung eigener Unterrichtseinheiten

Der Kurs kann als Teil einer Langzeitweiterbildung praxisbegleitend durch Regionaltage und zwei weitere Kurse sowie ein Beratungsmodul vertieft werden.

Ausführlicher Flyer und nähere Infos über

- ▶ rainer.franke@pti.nordkirche.de

Zielgruppe

Pastorinnen, Pastoren, haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende in der Arbeit mit Konfirmandinnen und Konfirmanden

KURS 19

10. – 14. September 2018

Leitung

Rainer Franke, Studienleiter für Konfirmandenarbeit am PTI und Supervisor (DGfP/T)

Inge Ostertag, Sonderpädagogin, Dozentin für Heilpädagogik, Gestalttherapeutin, Theologin, Lübeck

Sindy Altenburg, Pastorkolleg Ratzeburg